



Es will doch sein

Wenn du denkst, du warst nicht, lagst daneben,
Glaub an dich und dass du recht gelegen,

Geh wohin noch keiner ging,
Wo noch nie die Sonne schien.

Spüre dort des nachts dein Bangen,
Wenn das Tageslicht vergangen,

Wenn so bitter du alleine bist,

Dort bist du die ganze Welt,
Und in dir das Himmelszelt.

Wenn sich wölbt dann dieser Leib,
Still nach Liebe in dir schreit,
Wo die Lust dich dir entzweit,
Als du ausriefst, bitte bleib,

Gib noch einmal mir dein Träumen,
Das so still nach Hoffnung ruft,
Lass uns schweben über Bäumen,
Leicht wie Vögel in der Luft.

Kommt die Zeit ich werd dir `s danken,
mit dem ersten Augenblick,
bann ich alle Angst in Schranken,
zahl ich dir dein Lieb zurück.